

## Junger Wein in neuer Optik

Mit dem Relaunch der Webpräsenz von Markus Schneider hängen die Medienagenten die Messlatte höher

Als sich Markus Schneider seinen Kindheitstraum erfüllte, Winzer zu werden, konnte noch niemand ahnen, was folgen sollte: Schon bald kürte ihn der Feinschmecker zum „Newcomer des Jahres“, und von da an ging es stetig weiter bergauf. Dabei hat Schneider es immer gut verstanden, die exzellente Qualität und den Charakter seiner Weine auch optisch zu kommunizieren.

Schneider-Weine sind schon vor dem ersten Schluck ein Erlebnis mit ihren minimalistisch gestalteten Etiketten und kantigen Namen wie „Einzelstück“, „Ursprung“, „Tohuwabohu“. Ihr schnörkellos modernes Design wiederholt sich auch in dem ebenso kantigen Kellereigebäude auf Schneiders Weingut und in seinem Webauftritt. Zusammen ergeben diese Elemente ein Gesamtkunstwerk, das schon seit Jahren in der jungen Weinszene als state of the art gilt.

Warum dann eine neue Website? Mit dem Winzer gehen auch seine Gestalter immer konsequent den nächsten Schritt. Die Pfälzer Medienagenten haben Markus Schneiders minimalistischen, monochromen Auftritt in ein Navigationskonzept überführt, das neuen Sehgewohnheiten Rechnung trägt: transparent und intuitiv, nach dem Vorbild jüngster Touch-Screen-Entwicklungen.

Mit dem Navigationszickzack der klassischen Baumstruktur (vor und zurück, hoch und runter) haben die Entwickler gründlich aufgeräumt. Die Interessenbereiche Historie, Lagen und Keller ziehen als Bilderbogen entspannt am Betrachter vorüber, und die Kollektion steht vor ihm aufgereiht wie in einem gut sortierten Fachgeschäft – einfach zum Anklicken. Sparsame Navigationselemente lassen viel Platz für das Wesentliche, das Produkt, vor einem rein weißen Hintergrund.

Bei einer so simplen, übersichtlichen Präsentation wird mancher gar nicht auf die Idee kommen, dass neueste Programmieretechnik dahintersteht. Aber es muss schließlich auch niemand beim Genuss eines Weins von Markus Schneider an die komplexe und mühevollen Arbeit denken, die ihn hervorgebracht hat. Er steht für sich und überzeugt – und die neue Website liefert ihm die Bühne dafür.